

Eisbericht Nr. 031

Amtsblatt des BSH

 Jahrgang 85
 Nr. 031
 Mittwoch, den 01.02.2012
 1

Übersicht

Das Eis nimmt in allen Bereichen der Ostsee zu. Die Bottenvik ist vollständig mit Eis bedeckt.

- Bitte, neue Schifffahrtsbeschränkungen (Seite 4) beachten.

Nordsee

Deutsche Küste: Im Nordfriesischen Wattenmeer kommt bei Eiderdamm und in einigen Häfen dünnes Eis oder Neueis vor. Im Hafen Hamburg tritt örtlich dünnes Eis und Neueis, auf der Elbe bei Stadersand und im ostfriesischen Wattenmeer bei Norderney geringfügiges Neueis auf.

Skagerrak

Norwegische Küste: Drammensfjord ist meist mit 5-10 cm dickem Festeis bedeckt. Im Hafen Tønsberg und Einfahrten, in Svinesund bei Halden kommt dünnes Eis oder Neueis vor. Im Bereich Kragerø liegt in einigen kleineren Fjorden 5-10 cm dickes Eis. - Schwedische Küste: Im Trollhätte-Kanal kommt Neueis vor.

Westliche und Südliche Ostsee

Deutsche Küste: In einigen Häfen und geschützt liegenden Buchten und inneren Küstengewässern kommt verbreitet dünnes Eis oder Neueis vor. - Polnische Küste: In den Häfen lockeres bis dichtes 5-15 cm dickes Eis. Im Stettiner Haff liegt 5-10 cm dickes Festeis, im Fahrwasser kommt zerbrochenes, etwa 10 cm dickes Eis vor. Die Puck-Bucht und das Frische Haff sind mit 10-15 cm dickem Festeis bedeckt.

Overview

Ice is increasing in all areas of the Baltic Sea. The Bay of Bothnia is totally ice covered.

- Please, note new restrictions to navigation on page 4.

North Sea

German Coast: In the Northfrisian Wadden Sea there is thin ice or new ice near Eiderdamm and in several harbours. In the harbour of Hamburg there is partly thin ice and new ice, on the Elbe at Stadersand and in Eastfrisian Wadden Sea at Norderney, minor new ice occurs.

Skagerrak

Norwegian Coast: Drammensfjord is mostly covered with 5-10 cm thick fast ice. In Tønsberg harbour and entrances, in Svinesund at Halden some thin ice or new ice occurs. In Kragerø there is 5-10 cm thick ice in some smaller fjords. - **Swedish Coast:** On Trollhätte Canal there is new ice.

Western and Southern Baltic

German Coast: In some harbours and sheltered bays and inner coastal waters widespread thin ice or new ice occurs. - **Polish Coast:** In the harbours there is open to close 5-15 cm thick ice. In Szczecin Lagoon there is 5-10 cm thick fast ice, on the fairway broken, about 10 cm thick ice occurs. Bay of Puck and Vistula Lagoon are covered with 10-15 cm thick fast ice.

Herstellung und Vertrieb

Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie (BSH) www.bsh.de/de/Meeresdaten/Beobachtungen/Eis/ www.bsh.de/en/marinedata/Observations/Ice/

© BSH - Alle Rechte vorbehalten Nachdruck, auch auszugsweise, verboten

Eisauskünfte / Ice Information

Telefon: +49 (0) 381 4563 -780 Telefax: +49 (0) 381 4563 -949

E-Mail: ice@bsh.de

© BSH - All rights reserved Reproduction in whole or in part prohibited

Mittlere und Nördliche Ostsee

Lettische Küste: In den Häfen von Ventspils und Liepaja sowie im Fahrwasser zwischen beiden Häfen kommt sehr lockeres bis lockeres Neueis vor. - Litauische Küste: Im Hafen von Klaipeda und in den Einfahrten kommt lockerer bis sehr lockerer dunkler Nilas, der langsam nordwestwärts treibt, vor. Das Kurische Haff ist mit dünnem Festeis bedeckt. -Schwedische Küste: In inneren Schären und Buchten kommt dünnes ebenes Eis und Neueis vor. Mälarsee: Im westlichen Teil liegt 10-15 cm dickes Festeis, weiter ostwärts dünnes ebenes Eis. Vänernsee: Örtlich kommt Neueis vor.

Nr. 031

Rigaischer Meerbusen

Estnische Küste: In der Pärnubucht liegt bis zu 20 cm dickes Festeis, anschließend kommt bis Kihnu 10 cm dicker Nilas, dann Neueis vor. Im Moonsund sind die Buchten mit 10-15 cm dickem Festeis bedeckt, sonst tritt dichtes 10-15 cm dickes Eis auf. Auch an den Küsten der Insel Saaremaa and Hiiumaa kommt dünnes Eis oder Neueis vor. -Lettische Küste: Im Hafen von Riga und weiter im Fahrwasser bis Irbenstraße sowie an der Südküste Meerbusens tritt Neueis verschiedener Konzentration auf.

Finnischer Meerbusen

Estnische Küste: An den Küsten der Narva-, Kunda-, Muuga- und Tallinnbucht kommt bis zu 18 cm dickes Festeis und Neueis vor. - Finnische Küste: In den inneren Schären tritt 5-20 cm dickes Eis, in den äußeren Schären Neueis auf. -Russische Küste: In den Häfen von St. Petersburg und weiter bis Tolbuchin kommt 15-30 cm dickes Festeis vor. Weiter westwärts tritt bis zur Länge von Moščnyj dichtes 10-20 cm dickes Eis, anschließend bis zur Länge von Gogland lockeres 5-15 cm dickes Eis und Neueis auf. - In der Vyborgbucht liegt 15-20 cm dickes Festeis, weiter außerhalb tritt sehr dichtes bis dichtes 10-20 cm dickes Eis auf. - Im Berkezund liegt 10-20 cm dickes Festeis. - An den Küsten der Luga- und Kopora Bucht tritt Festeis, weiter seewärts dichtes bis sehr dichtes 10-20 cm dickes Eis auf.

Schärenmeer

In den inneren Schären liegt dünnes Eis oder Neueis.

Ålandsee

An der Küste dünnes ebenes Eis oder Neueis.

Bottensee

Finnische Küste: In den Schären tritt Festeis, anschließend auf 5-10 sm Neueis auf. -Schwedische Küste: In den inneren Buchten kommt 10-15 cm dickes Festeis oder Neueis vor. Auf dem Ångermanälv liegt 10-20 cm dickes Festeis oder sehr dichtes Treibeis.

Central and Northern Baltic

Latvian Coast: In the harbours of Ventspils and Liepaja as well as on the fairway between the both harbours there is very open to open new ice. -Lithuanian Coast: In the harbour of Klaipeda and in the entrances there is open to very open dark nilas, which is slowly drifting to the northwest. The Courland Lagoon is covered with thin fast ice. -Swedish Coast: In the inner skerries and bays there is thin level ice and new ice. Lake Mälaren: In the western part there is 10-15 cm thick fast ice, farther eastwards thin level ice. Lake Vänern: New ice occurs, in places.

Gulf of Riga

Estonian Coast: In the Pärnu Bay there is up to 20 cm thick fast ice, farther out 10 cm thick nilas occurs to Kihnu, finally there is new ice. In Moonsund there is 10-15 cm thick fast ice in the bays, else close 10-15 cm thick ice occurs. At the coasts of islands Saaremaa and Hiiumaa there is thin ice or new ice, too. - Latvian Coast: In the harbour of Riga and farther out on the fairway to the Irben Strait as well as at the southern coast of the Gulf there is new ice of different concentration.

Gulf of Finland

Estonian Coast: At the coasts of Narva, Kunda, Muuga and Tallinn Bays there is up to 18 cm thick fast ice and new ice. - Finnish Coast: In the inner archipelagos there is 5-20 cm thick ice, in the outer archipelagos new ice occurs. - Russian Coast: In the harbours of St. Petersburg and farther out to Tolbuchin there is 15-30 cm thick fast ice. Farther westwards close 10-20 cm thick ice occurs up to the longitude of Moščnyj, following by open 5-15 cm thick ice and new ice up to the longitude of Gogland. - The Vyborg Bay is covered with 15-20 cm thick fast ice, farther out close to very close 10-20 cm thick ice occurs. - Berkezund is covered with 10-20 cm thick fast ice. - At the coasts of the Bays of Luga and Copora there is fast ice, farther seawards close to very close 10-20 cm thick ice occurs.

Archipelago Sea

In the inner archipelagoes there is thin ice or new ice

Sea of Aland

At the coast there is thin level ice or new ice.

Sea of Bothnia

Finnish Coast: In the archipelagos there is thin fast ice, farther off for 5-10 nm new ice. - Swedish Coast: In the inner bays there is 10-15 cm thick fast ice or new ice. On the Ångermanälv there is 10-20 cm thick fast ice or very close drift ice.

Norra Kvarken

Finnische Küste: In den inneren Schären kommt 5-20 cm dickes Festeis, außerhalb davon bis Norrskär dünnes ebenes Eis, auf See Neueis vor. - Schwedische Küste: In geschützten Buchten liegt 10-15 cm dickes Festeis. Westlich von Holmöarna tritt dünnes Eis, bei Nordvalen zusammenhängendes 10-20 cm dickes Treibeis, auf See lockeres dünnes Eis und Neueis auf.

Nr. 031

Bottenvik

Vollständig eisbedeckt.

Finnische Küste: In den nördlichen Schären liegt 20-30 cm dickes Festeis. Weiter außerhalb kommt erst bis zur Linie Malören – Marjaniemi sehr dichtes, übereinandergeschobenes teilweise aufgepresstes 15-30 cm dickes Eis, dann 10-20 cm dickes ebenes Eis vor. In den südlichen inneren Schären tritt 5-25 cm dickes Festeis, weiter außerhalb dünnes ebenes Eis auf. - Schwedische Küste: In den nördlichen Schären liegt 15-30 cm, in den südlichen Schären 10-25 cm dickes Festeis. Anschließend kommt bis zur Linie Bjuröklubb -Farstugrunden - 20 sm südlich von Malören sehr dichtes oder ebenes 10-25 cm dickes Eis vor. Außerhalb davon tritt dichtes 5-15 cm dickes Eis und Neueis auf.

Voraussichtliche Eisentwicklung

Ein umfangreiches Hochdruckgebiet über Russland wird weiterhin für den Bereich der Ostsee wetterwirksam sein. In allen Regionen des nördlichen Ostseeraumes ist mit weiterer Eiszunahme zu rechnen. Im südlichen Ostseeraum setzt sich die Eisbildung in den inneren Küstengewässern fort und wird in der zweiten Wochenhälfte intensiver.

Im Auftrag Dr. Schmelzer

Norra Kvarken

Finnish Coast: In the inner skerries there is 5-20 cm thick fast ice, farther out thin level ice occurs to Norrskär, at sea there is new ice. - Swedish Coast: In sheltered bays there is 10-15 cm thick level ice. West of Holmöarna there is thin ice, at Nordvalen consolidated 10-20 cm thick drift ice, at sea open thin ice and new ice occurs.

Bay of Bothnia

Totally ice covered.

Finnish Coast: Northern archipelagos are covered with 20-30 cm thick fast ice. Farther out there is very close, partly rafted and ridged 15-30 cm thick ice up to the line Malören – Marjaniemi, the 10-20 cm thick level ice. In the southern inner archipelagos there is 5-25 cm thick ice, farther out thin level ice occurs. - Swedish Coast: The northern archipelagos are covered with 15-30 cm, the southern archipelagos with 10-25 cm thick fast ice. Farther out there is up to the line Bjuröklubb – Farstugrunden – 20 nm south of Malören very close or level 10-25 cm thick drift ice. Finally, there is close 5-15 cm thick drift ice and new ice.

Expected Ice Development

The weather in the region of the Baltic Sea will further on be set by extensive high pressure area over Russia. In all areas of the northern region of the Baltic Sea further ice increase is expected. In the southern region of the Baltic Sea, ice formation in the inner coastal waters will continue and intensify during the second half of the week.

By order Dr. Schmelzer

Restrictions to Navigation

	Harbour/District	At least dwt/hp	Ice Class	Begin
Estonia	Pärnu	1600 kW	IC	06.02.
Finland	Tornio, Kemi, Oulu and Raahe	2000 dwt	IA and IB	28.01.
	Tornio, Kemi, Oulu and Raahe	2000 dwt	IA	05.02.
	Kokkola, Pietarsaari and Vaasa	2000 dwt	IA and IB	31.01.
	Kaskinen	2000 dwt	I and II	31.01.
	Pori, Rauma, Uusikaupunki, Loviisa,	2000 dwt	I and II	05.02.
	Kotka and Hamina			
Poland	Szczecin	1700 kW	IC (PRS-L3)	01.02.
Russia	Vyborg	-	Ice 1	08.02.
Sweden	Karlsborg – Luleå	2000 dwt	IB	28.01.
	Karlsborg – Luleå	2000 dwt	IA	05.02.
	Haraholmen – Skelleftehamn	2000 dwt	IC	28.01.
	Haraholmen – Skelleftehamn	2000 dwt	IB	05.02.
	Holmsund – Husum	2000 dwt	II	28.01.
	Holmsund	2000 dwt	IC	05.02.
	Örnsköldsvik – Skutskär	2000 dwt	II	05.02.
	Ångermanälven (northern part)	2000 dwt	II	31.01.
	Lake Mälaren (western part)	1300 / 2000 dwt	IC / II	29.01.
	Lake Mälaren (Västerås)	1300 / 2000 dwt	IC / II	05.02.

Information of the Icebreaker Services

Estonia

From 6th of February, no service for tugs and barges for Pärnu.

Icebreaker: Icebreaker EVA-316 assists in the port of Pärnu.

Finland

The Saimaa Canal is closed.

Vessels bound for Gulf of Bothnia ports in which traffic restrictions apply shall, when passing Svenska Björn, report their nationality, name, port of destination, ETA and speed to **ICEINFO** on VHF channel 84. This report can also be given directly by phone +46 31 699 100.

Vessels bound for Finnish or Swedish ports with traffic restrictions in the Quark or the Bay of Bothnia shall, 20 nautical miles before Nordvalen Lighthouse, report in accordance with the instructions for winter navigation to Bothnia VTS on VHF channel 67.

Icebreaker: KONTIO and OTSO assist in the Bay of Bothnia.

Germany

The northern approach to Stralsund and Bodden waters south of Darß and Zingst are closed for navigation. Only daytime navigation is allowed in the eastern approach to Stralsund and in approaches to Wolgast as well as to the harbours in Greifswalder Bodden and Kleines Haff.

Russia

Tow boat-barges and tugs are not assisted to Vyborg, Vysotsk and St. Petersburg, vessels without ice class may navigate only with icebreaker assistance.

From 1st of February, vessels without ice class may navigate to Primorsk only with icebreaker assistance.

Vessels without ice class will be not assisted to Vyborg from February, 8.

From 9th of February, tow boat-barges will be not assisted to Ust-Luga, vessels without ice class may navigate only with icebreaker assistance.

Information about icebreaker assistance in the Russian ports of the eastern part of Gulf of Finland: http://www.pasp.ru/informaciya dlya inostrannyh sudov

Icebreaker: Icebreakers IVAN KRUZENSTERN, SEMYAN DEZNEV and YURI LISYANSKI assist vessels in the port of St. Petersburg. In the ports Vyborg and Vysotsk vessels are assisted by icebreaker KAPITAN IZMAILOV, in Primorsk by icebreaker MUDJUG.

Sweden

Vessels bound for ports in the Gulf of Bothnia shall, when passing Svenska Björn (59° 33'N 20° 01'E), contact **ICEINFO** on VHF channel 84, Stating ATP, destination and ETA.

Request for routes can be send to iceinfo@sjofartsverket.se.

Arrival report is to be made to **ICEINFO**, on VHF channel 16; Stating ATA, ETD and next port of call. Departure report is to be made to **ICEINFO**, on VHF channel 16, Stating ATD, next port of call and ETA.

Icebreaker: ALE and ATLE assist in the Bay of Bothnia.

Nr. 031

Schlüssel für die Meldungen der Eis- und Schifffahrtsverhältnisse

<u> </u>	Lis- und ochimamitsvernatinsse
Erste Zahl: A _B Menge und Anordnung des Meereises 0 Eisfrei 1 Offenes Wasser- Bedeckungsgrad kleiner 1/10 2 Sehr lockeres Eis- Bedeckungsgrad 1/10 bis 3/10 3 Lockeres Eis- Bedeckungsgrad 7/10 bis 6/10 4 Dichtes Eis- Bedeckungsgrad 7/10 bis 8/10 5 Sehr dichtes Eis- Bedeckungsgrad 9/10 bis 9+/10 6 Zusammengeschobenes oder zusammenhängendes Eis- Bedeckungsgrad 10/10 7 Eis außerhalb der Festeiskante 8 Festeis 9 Rinne in sehr dichtem oder zusammengeschobenem Eis oder entlang der Festeiskante / Außerstande zu melden	Zweite Zahl: S _B Entwicklungszustand des Eises 0 Neueis oder dunkler Nilas (weniger als 5 cm dick) 1 Heller Nilas(5 bis 10 cm dick) oder Eishaut 2 Graues Eis(10 bis 15 cm dick) 3 Grauweißes Eis(15 bis 30 cm dick) 4 Weißes Eis, 1. Stadium(30 bis 50 cm dick) 5 Weißes Eis, 2. Stadium(50 bis 70 cm dick) 6 Mitteldickes erstjähriges Eis(70 bis 120 cm dick) 7 Eis, das überwiegend dünner als 15 cm ist, mit etwas dickerem Eis 8 Eis, das überwiegend 15 bis 30 cm dick ist, mit etwas dickerem Eis 9 Eis, überwiegend dicker als 30 cm, mit etwas dünnerem Eis / Keine Information oder außerstande zu melden
Dritte Zahl: T _B Topographie oder Form des Eises 0 Pfannkucheneis, Eisbruchstücke, Trümmereis- Durchmesser unter 20 m 1 Kleine Eisschollen- Durchmesser 20 bis 100 m 2 Mittelgroße Eisschollen – Durchmesser 100 bis 500 m 3 Große Eisschollen- Durchmesser 500 bis 2000 m 4 Sehr große oder riesig große Eisschollen- Durchmesser über 2000 m oder ebenes Eis 5 Übereinandergeschobenes Eis 6 Kompakter Schneebrei od. kompakte Eisbreiklümpchen oder kompaktes Trümmereis 7 Aufgepresstes Eis (in Form von Hügeln oder Wällen) 8 Schmelzwasserlöcher oder viele Pfützen auf dem Eis 9 Morsches Eis / Keine Information oder außerstande zu melden	Vierte Zahl: K _B Schifffahrtsverhältnisse im Eis O Schifffahrt unbehindert I Für Holzschiffe ohne Eisschutz schwierig oder gefährlich. Schifffahrt für nichteisverstärkte Schiffe oder für Stahlschiffe mit niedriger Maschinenleistung schwierig, für Holzschiffe sogar mit Eisschutz nicht ratsam. Ohne Eisbrecherhilfe nur für stark gebaute und für die Eisfahrt geeignete Schiffe mit hoher Maschinenleistung möglich. Schifffahrt verläuft in einer Rinne oder in einem aufgebrochenen Fahrwasser ohne Eisbrecherunterstützung. Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt geeigneten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden. Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt verstärkten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden. Eisbrecherunterstützung nur nach Sondergenehmigung Schifffahrt vorübergehend eingestellt.

Deutschland , 01.02.2012		Travemünde, Hafen	1110
Karnin, Stettiner Haff	5052	Neustadt, Hafen	4111
Karnin, Peenestrom	5052	Kiel, Binnenhafen	1000
Anklam, Hafen - Peenestrom	6144	Eckernförde, Hafen	1000
Rankwitz, Peenestrom	5000	Schlei, Schleswig-Kappeln	2001
Wolgast - Peenemünde	3002	Dagebüll, Hafen	1000
Peenemünde - Ruden	3001	Husum, Hafen	2000
Stralsund - Palmer Ort	2000	Tönning, Hafen	4101
Palmer Ort - Freesendorfer Haken	2000	Eiderdamm, Seegebiet	3111
Osttief	3001	Büsum, Norderpiep	1000
Landtiefrinne	2000	Büsum, Süderpiep	1000
Stralsund - Bessiner Haken	2000	Harburg, Elbe	4111
Vierendehlrinne	2002	Stadersand, Elbe	1000
Barhöft - Gellenfahrwasser	2002	Neuwerk, Elbe	1000
Schaprode-Hiddensee, Fahrwasser	6142	Norderney, Watten	1100
Zingst, Seegebiet	1000		
Rostock - Warnemünde	1000	Estland , 01.02.2012	
Rostock, Seehäfen	1000	Narva - Jöesuu, Fahrwasser	100/
Wismar, Hafen	1000	Kunda, Hafen und Bucht	200/
Wismar - Walfisch	5000	Muuga, Hafen und Bucht	720/
Walfisch - Timmendorf	3000	Tallin, Hafen und Bucht	100/
Lübeck-Travemünde	2110	Pärnu, Hafen und Bucht	8343

Jahrgang 85 Nr. 031	Mit	ttwoch, den 01.02.2012	6
Pärnu - Irbenstraße, Fahrwasser	4231	Lettland , 01.02.2012	•
Irbenstraße	1//0	Riga, Hafen	1000
Moonsund	7241	Riga - Mersrags, Fahrwasser	1000
		Mersrags - Irbenstraße, Fahrw.	2000
Finnland , 31.01.2012		Irbenstraße, Fahrwasser	3000
Röyttä - Etukari	8346	Ventspils, Hafen	3000
Etukari - Ristinmatala	7346	Irbenstraße - Ventspils, Hafen	2000
Ajos - Ristinmatala	7346	Liepaja, Hafen	3000
Ristinmatala - Kemi 2	6376	Ventspils, Hafen - Liepaja, Hafen	1000
Kemi 2 - Kemi 1	6376	• • • • • • • • • • • • • • • • • • • •	
Kemi 1, Seegebiet im SW	5356	Litauen , 31.01.2012	
Kemi 2 - Ulkokrunni - Virpiniemi	7346	Klajpeda, Hafen	2000
Oulu, Hafen - Kattilankalla	7346	"	
Kattilankalla - Oulu 1	5746	Polen , 01.02.2012	
Oulu 1, Seegebiet im SW	5756	Gdansk, Hafen	1000
Offene See N-lich Breite Marjaniemi	4746	Gdansk, Port Polnocny	1000
Raahe, Hafen - Heikinkari	8346	Gdynia, Hafen	1100
Heikinkari - Raahe Leuchtturm	5746	Ustka, Hafen	4221
Raahe Leuchtturm - Nahkiainen	5246	Darlowo, Hafen	3121
Breitengrad Marjaniemi - Ulkokalla, See	5246	Kolobrzeg, Hafen	3121
Rahja, Hafen - Välimatala	7147	Zalew Szczecinski	8141
Välimatala bis Linie Ulkokalla-Ykskivi	5247	Szczecin, Hafen	5103
Breitengrad Ulkokalla - Pietarsaari, See	3002	Swinoujscie, Szczecin	3101
Ykspihlaja - Repskär	7246	Swinoujscie, Hafen	2101
Repskär - Kokkola Leuchtturm	3006	•	
Kokkola Leuchtturm, See ausserhalb	3006	Russische Föderation, 30.01.2012	
Pietarsaari - Kallan	7146	St. Petersburg, Hafen	83/5
Kallan, Seegebiet ausserhalb	3106	St. Petersburg - Ostspitze Kotlin	83/5
Breite Pietarsaari - Nordvalen im NE	3006	Ostspitze Kotlin-Länge Lt.Tolbuchin	83/5
Nordvalen, Seegebiet im ENE	3006	Lt. Tolbuchin - Lt. Shepelevskij	4244
Nordvalen - Norrskär, See im W	3006	Lt. Shepelevskij - Seskar	4243
Vaskilouto - Ensten	7746	Seskar - Sommers	32/3
Ensten - Vaasa Leuchtturm	4046	Vyborg Hafen und Bucht	83/5
Vaasa Leuchtturm - Norrskär	3006	Vichrevoj - Sommers	4244
Kaskinen - Sälgrund	7145	Berkesund	82/5
Sälgrund, Seegebiet ausserhalb	4041	E-Spitze B. Berezovj - Shepelevski	5244
Pori - Linie Pori Leuchtturm - Säppi	5141	Luga Bucht	31/3
Linie Pori LtSäppi - See im W	3001	Zuf. Luga B Linie Motshjnyj-Shepel.	3143
Rauma, Hafen - Kylmäpihlaja	4141		
Kylmäpihlaja - Rauma Leuchtturm	3001	Schweden , 01.02.2012	
Uusikaupunki, Hafen - Kirsta	5142	Karlsborg - Malören	8366
Kirsta - Isokari	4042	Malören, Seegebiet ausserhalb	5366
Isokari - Sandbäck	2001	Lulea - Björnklack	8346
Naantali und Turku - Rajakari	4001	Björnklack - Farstugrunden	5366
Lövskär - Korra	3001	Farstugrunden, See im E und SE	4246
Korra - Isokari	2001	Sandgrönn Fahrwasser	5346
Lövskär - Grisselborg	3001	Rödkallen - Norströmsgrund	4246
Koverhar - Hästö Busö	3001	Haraholmen - Nygran	8346
Inkoo u. Kantvik - Porkkala See	4041	Nygran, Seegebiet ausserhalb	5346
Helsinki, Hafen - Harmaja	4041	Skelleftehamn - Gasören	8346
Vuosaari Hafen - Eestiluoto	3001	Gasören, Seegebiet ausserhalb	5346
Porvoo, Hafen - Varlax	3001	Bjuröklubb, Seegebiet ausserhalb	5336
Varlax - Porvoo Leuchtturm	2000	Nordvalen, See im NE	4226
Valko, Hafen - Täktarn	4041	Nordvalen, See im SW	3126
Boistö - Glosholm, Schärenfhrw.	3001	Västra Kvarken W-lich Holmöarna	5226
Glosholm - Helsinki, Schärenfhrw.	2000	Umea - Väktaren	8346
Kotka - Viikari	7242	Väktaren, See im SE	4126
Viikari - Orrengrund	3002	Sydostbrotten, See im NE u. SE	3001
Hamina - Suurmusta	8242	Husum, Fahrwasser nach	3001
Suurmusta - Merikari Merikari - Kaunissaari	7242 3001	Örnsköldsvik - Hörnskaten	7142 4112
		Hörnskaten - Skagsudde	4440

Ulvöarna, Fahrwasser im W	1001
Angermanälv oberhalb Sandöbron	8346
Angermanälv unterhalb Sandöbron	5243
Härnösand - Härnön	1100
Sundsvall - Draghällan	3111
Draghällan - Astholmsudde	3011
Hudiksvallfjärden	8241
Iggesund - Agö	8241
Sandarne - Hällgrund	8241
Ljusnefjärden - Storjungfrun	2001
Storjungfrun, Seegebiet ausserhalb	2001
Gävle - Eggegrund	5141
Eggegrund, Seegebiet ausserhalb	2001
Öregrundsgrepen	3001
Hallstavik-Svartklubben	3001
Trälhavet - Furusund - Kapellskär	3001
Stockholm - Trälhavet - Klövholmen	3001
Klövholmen - Sandhamn	3001
Trollharan - Langgarn	3001
Mysingen	3001
Nynäshamn - Landsort	3001
Köping - Kvicksund	8246
Västeras - Grönsö	8242
Grönsö - Södertälje	4141
Stockholm - Södertälje	4141
Södertälje - Fifong	2001
Fifong - Landsort	2001
Norrköping - Hargökalv	4112
Hargökalv-Vinterklasen-N.Kränkan	3001
Oxelösund, Hafen	3001
Järnverket-Lillhammaren-N.Kränkan	3001
Göta Alv	2001
Trollhättekanal - Dalbo-Brücke	2001
Vänersborgsviken	4001
Kristinehamn, Fahrwasser nach	3040
Lidköping, Fahrwasser nach	4001

Nr. 031